



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2017/2018;

**hier: Moorrenaturierung: Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
(Kap. 12 04 Tit. 883 72)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 12 04 wird der Tit. „Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege“ für die Jahre 2017 und 2018 um jeweils 0,7 Mio. Euro auf 4 Mio. Euro aufgestockt.

Außerdem wird eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 und für 2018 von jeweils 1 Mio. Euro eingestellt.

Begründung:

Der Titel dient der Renaturierung von Mooren für den Klimaschutz. Die Renaturierung von Mooren ist der preiswerteste Beitrag zur Bindung von Kohlendioxid zum Schutze des Klimas. Die Bindung von Kohlendioxid durch Moorrenaturierung kostet pro Tonne CO₂ zwischen 5 und 75 Euro. Mit den zusätzlichen 700.000 Euro lassen sich demnach im günstigsten Fall 140.000 Tonnen CO₂ pro Jahr zusätzlich binden.

Die Verpflichtungsermächtigung soll sicherstellen, dass langfristige Projekte auch weiter fortgeführt werden können.